

Gebaute Passivhaus Projekte

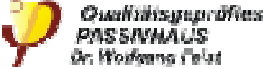






Projektdatenbogen

zurück zur Übersicht | Projektdatenblatt drucken

D-97990 Weikersheim (Baden-Württemberg)

Projekt-ID: 1078

	
Teilnahme am Tag des Passivhauses:	
Objekttyp:	Freistehendes Einfamilienhaus (Neubau)
Projektbeschreibung:	<p>Bei dem Neubau handelt es sich um das Betriebswohngebäude der Fa. Hieber Installationen und Handel AG. Insbesondere in den Bereichen Sanitär, Lüftung und Heizung aber auch in weiteren Bereichen wurden innovative Produkte verwendet um das Gebäude auch als Vorzeigeobjekt zu verwenden. Die gewerbliche Ausstellungsfläche bietet insbesondere im Bereich der Schwimmbadtechnik Einblicke in den modernsten Stand der Technik. Auch die Innenraumgestaltung mit Sichtbetonflächen im Wand – und Deckenbereich sowie an der Treppe wird durch ein Lichtsystem mit modernster Technik visualisiert. Die ganze Steuerung erfolgt über Bustechnik und kann bequem über ein Display erfolgen. Sämtliche Nebengebäude wurden im Stil an das Hauptgebäude angepasst und in Summe mit der Wegegestaltung ergibt sich ein harmonisches Gesamtbild.</p>
Bauort:	D-97990 Weikersheim (Baden-Württemberg)
Anzahl Wohn- / Nutzeinheiten:	1
Energiebezugsfläche nach PHPP:	280 m ²
Konstruktion:	Massivbau
Außenwand:	Kalksandstein, 17,5 cm WDVS Polystyrol WLG 035, 30 cm U-Wert = 0,126 W/(m ² K)
Kellerdecke / Bodenplatte:	Bodenplatte auf Wärmedämmung als statisch lastabtragende Gründung, oberseitig Estrich U-Wert = 0,146 W/(m ² K)

Dach:	Dachstuhl mit 40 cm starken TJI - Trägern, leicht geneigt und Gründachaufbau U-Wert = 0,09 W/(m²K)
Fensterrahmen:	Fa. Variotec, Energyframe  Holzfenster mit aussenseitiger Alu-Schale U _w -Wert = 0,76 W/(m²K)
Verglasung:	Fa. UNIGLAS, Unitop 3-fach Verglasung mit Argon-Füllung  U _g -Wert = 0,6 W/(m²K) g-Wert = 55 %
Eingangstür:	Fa. Variotec, Energyframe U _d -Wert = 0,79 W/(m²K)
Lüftung:	Fa. Drexel und Weiss, aerosilent classic Komfortlüftungsgerät Verlegung der Lüftungsrohre als Kunststoffrohr in der Massivdecke Anlage mit Solewärmetauscher
Heizung:	Fernwärmeversorgung vom bestehenden Firmengebäude mit solarer Unterstützung: Flächenheizung der Räume durch in die Kalksandsteinwand eingebaute Wandheizung. Die Röhren der KS-Steine sind mit Heizleitungen versehen.
Warmwasser:	Fernwärmeversorgung vom bestehenden Firmengebäude mit solarer Unterstützung
Luftdichtheit:	n ₅₀ = 0,16/h
Ökologische Aspekte:	Regenwassernutzung für Gartenleitung und Toilettenspülung, Gründach, Thermische Solaranlage
Heizwärmebedarf:	15 kWh/(m²a) berechnet nach PHPP
Gebäudeheizlast:	13 W/(m²) berechnet nach PHPP
Primärenergiebedarf:	93 kWh/(m²a) Wohn-/Nutzfläche für Heizung, Warmwasser, Hilfs- und Haushaltsstrom berechnet nach PHPP
Baukosten:	1900 €/m² Wohn-/Nutzfläche (Kostengruppe 200 bis 700)
Bauwerkskosten:	1700 €/m² Wohn-/Nutzfläche (Kostengruppe 300+400)
Baujahr:	2006
Planung der Architektur:	Architekturbüro Limberger, Dipl.-Ing. Günter Limberger
Planung der Haustechnik:	Hieber Installationen und Handel AG
Planung der Bauphysik:	Architekturbüro Limberger, Dipl.-Ing Günter Limberger
Planung der Statik:	Ingenieurbüro Sättele, Löffingen
Sonstiges:	Wandheizung als Flächenheizung durch in die Röhren der Kalksandsteine eingelassene Heizleitungen.

Elektroinstallation als Bussystem
Ausstellungsfläche im Garten für Licht- und, Schwimmbadtechnik,
Gartenbewässerung und Brunnentechnik